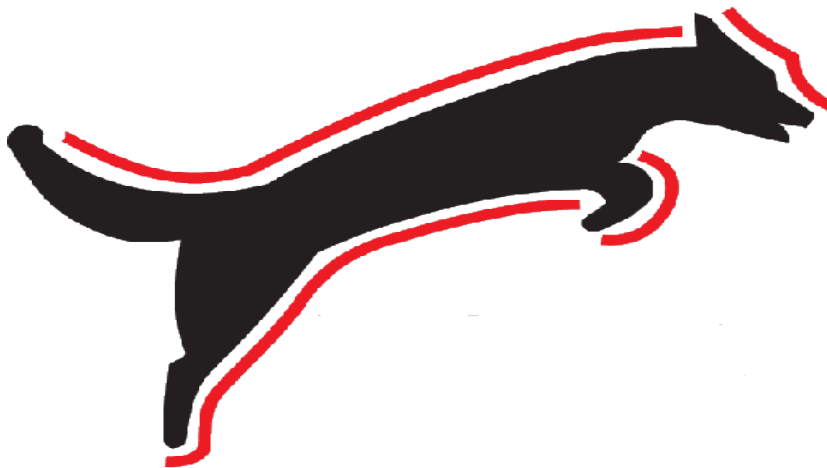


**Welpenspiel - Prägestunde
der Hundesportfreunde Homburg - Erbach e.V.**

Infomaterial für Neuankömmlinge



**Aktuelle Informationen rund um unseren Verein finden Sie immer
auf:**

www.hundesport-erbach.de

Regeln für die Teilnahme an der Welpenspielstunde

- Bitte füttern Sie ihren Welpen mindestens 2 - 3 Stunden vor dem Welpentreff. Es besteht die Gefahr das ihm schlecht wird und er sogar erbrechen muß.
- Bitte bringen Sie das Lieblingsspielzeug Ihres Welpen mit. Wir empfehlen einen Ball an einer Schnur oder noch besser eine kleine Beißwurst aus Leder. Jedes Spielzeug sollte doppelt vorhanden sein.
- Bitte bringen Sie als Leckerchen etwas ganz besonderes mit, was es nur auf dem Hundeplatz gibt. z.B. klein geschnittene Wurst oder Käse. Die Häppchen müssen so klein sein, dass sie der Hund auf einen Bissen abschlucken kann. Harte, handelsübliche Leckerchen sind für die Ausbildung ungeeignet.
- Bitte lassen Sie den Welpen 2 - 3 Stunden vor der Welpenspielstunde ruhen. Das Toben und die vielen neuen Reize sind für den Welpen sehr anstrengend.
- Bitte denken Sie daran, Handtücher zum Abtrocknen des Welpen mitzuführen. Im Sommer baden die Kleinen in unserer Wanne und im Herbst / Winter kann es regnen oder nasskalt sein. Der Welpen sollte dann nicht mit nassem Fell im Auto liegen.
- Bitte bleiben Sie Zuhause, wenn ihr Welpen einen kränklichen Eindruck macht. Das Spielen kann ihn schnell überfordern und/oder er könnte andere Welpen anstecken.
- Bitte denken Sie daran, dass Welpen alle 2 Monate entwurmt werden sollten.
- Bitte kommen Sie möglichst regelmäßig. Besonders die Zeit bis zur 20. Lebenswoche ist für die Prägung sehr entscheidend.
- Bitte versuchen Sie, pünktlich zu kommen, da ein später eintreffender Welpen Unruhe stiftet und Probleme hat, sich in der Gruppe einzufinden.
- Bitte füttern Sie fremde Welpen nur nach Absprache mit dem Besitzer.
- Bitte schicken Sie keine Kinder unter 16 Jahren alleine mit dem Hund in die Welpenspielstunde. Aufgrund der Aufsichtspflicht ist eine erwachsene Person als Begleitung erforderlich.
- Bitte rauchen Sie nicht während der Welpenspielstunde. Sie müssen beide Hände frei haben und wir möchten vermeiden, dass unsere Welpen herumliegende Kippen aufnehmen.
- Bitte nehmen Sie auch keine Getränke mit in den Welpenauslauf. Die Gefahr von Verletzungen durch herunterfallende Gläser / Flaschen ist sehr hoch.

Warum überhaupt eine Welpenspielstunde ?

- Wenn die Welpen vom Züchter dem neuen Besitzer übergeben wurden, wird ein wichtiger Sozialisierungsprozess unterbrochen, die Kommunikation mit den Artgenossen. Im Rudel würde jetzt der Rüde die Erziehungsrolle übernehmen und die Welpen könnten untereinander den gemeinsamen Umgang erlernen. Diesen Ersatz müssen wir ihnen jetzt bieten. Bei der Welpenspielstunde hat der Welpen spielerisch die Gelegenheit zu lernen, wie man sich unter Hunden verständigt und wie man sich zu benehmen hat.
- Wenn Sie Ersthunde-Besitzer sind, haben Sie bestimmt sehr viele Fragen die Ihnen der Züchter oder der Tierarzt noch nicht alle beantworten konnte. Diese Wissenslücken möchten wir während der Welpenspielstunde schließen. Im gemeinsamen Dialog wollen wir auf Ihre Probleme und Fragen eingehen und versuchen Antworten und Lösungen zu finden. Scheuen Sie sich also nicht, sich mit ihren Fragen an uns zu wenden. Auch wenn Sie bereits Hundebesitzer sind, wird Sie jeder neue Hund vor neue Herausforderungen stellen.
- Viele Dinge unserer Umwelt machen unseren Hunden Angst oder verunsichern sie. z.B. fahrende Autos, Fahrradfahrer, flatternde Wäsche, quietschende Bremsen, laute Geräusche usw.. In der Welpenspielstunde wollen wir versuchen die Welpen an möglichst viele dieser Geräusche und Umwelteindrücke zu gewöhnen und sie damit vertraut zu machen. Deshalb ist unser Welpenauslauf auch als Abenteuerspielplatz gestaltet, in dem der Welpen immer wieder etwas Neues entdecken kann.
- Durch die Übungen an den entsprechenden Geräten lernt ihr Welpen, Herausforderungen zu meistern, er wird sicherer und traut sich mehr zu. Selbstsichere und wesensstarke Hunde haben in der Regel im Alltag weniger Probleme wie unsichere und ängstliche Tiere.
- Natürlich gibt es auch bereits die ersten Erziehungstipps und einfache Kommandos werden eingeübt. Dies geschieht allerdings alles im Spiel und ohne Zwänge.
- Ehrgeiz ist hier noch fehl am Platze. Es geht nicht darum Pokale zu gewinnen oder den Hund besonders perfekt vorzuführen. Ziel ist es, eine vertrauensvolle Beziehung zueinander zu entwickeln, die Bindung zu stärken und das Sozialverhalten zu verbessern.

Kosten

Unsere Trainer und Trainerinnen führen die Ausbildungsstunden ehrenamtlich und ohne finanzielle Entschädigung durch. Sie sind Vereinsmitglieder wie jeder andere Hundeführer auch. Sie bilden sich auf eigene Kosten weiter, besuchen Lehrgänge und haben beim Deutschen Verband der Gebrauchshundesportvereine (DVG) den Sachkundenachweis für Hundetrainer in der jeweiligen Ausbildungssparte absolviert.

Alle Trainer/innen führen selbst einen oder mehrere Hunde und stellen sich den Prüfungsanforderungen.

Deshalb bitten wir um Nachsicht und Verständnis, wenn´s mal nicht ganz so pünktlich losgeht weil der eigene Hund noch schnell ausgeführt werden muss.

Das erste Mal

Wenn ihr mit eurem Hund das erste Mal am Training teilnehmt, sei es bei der Welpenstunde, der Familienhundegruppe oder beim Begleithundetraining, so ist diese Trainingseinheit kostenfrei. Sozusagen die Schnupperstunde. Ihr habt die Gelegenheit uns und unsere Arbeit mit den Hunden kennenzulernen und zu schauen, ob es vielleicht auch etwas für euren Hund ist.

Weiteres Training

Wenn euch die Schnupperstunde gefallen hat, gibt es die Möglichkeit über den Kauf einer Zehnerkarte an weiteren Trainingseinheiten teilzunehmen.

Diese Zehnerkarte kostet

30,- Euro

Aufgrund des zu hohen Aufwandes gibt es bei uns keine Möglichkeit die Trainingseinheiten einzeln abzurechnen. Es handelt sich hier lediglich um eine kleine Aufwandsentschädigung und nicht um die gewerbliche Zahlung einer Leistung, wie es bei gewerblichen Hundeschulen üblich ist.

Meinem Hund und mir gefällt es bei den Erbacher Hundesportlern

Wenn ihr mehrmals am Training teilgenommen habt und es euch bei uns gefällt, gibt es auch die Möglichkeit Mitglied in unserem Verein und dadurch auch im DVG zu werden. Eine Mitgliedschaft macht dann Sinn, wenn ihr Interesse habt, weiterhin mit eurem Hund hundesportlich tätig zu werden. Hier bieten sich bei uns die Möglichkeiten im Bereich des Obedience (Unterordnung / Gehorsamstraining) und im Gebrauchshundesport (Fährte, Unterordnung, Schutzdienst).

Um Mitglied in unserem Verein zu werden ist eine Probezeit von einem halben Jahr vorgesehen. In dieser Probezeit haben beide Parteien, der Verein und das Neumitglied, die Gelegenheit sich kennenzulernen und festzustellen ob die *Chemie* stimmt.

Die Kosten für diese Probezeit belaufen sich auf **60,- Euro** und ihr könnt in dieser Zeit an allen Trainingseinheiten kostenfrei teilnehmen.